

Hannovers Kanu-Rakete will unterm Radar ins Finale

Hannovers Olympia-Starter, **TEIL VIER**: Jakob Thordsen immer schneller. In Paris ist er ein Geheimfavorit.

Im Strömungskanal in Potsdam hat Jakob Thordsen im Frühjahr gemerkt, wie schnell er schon wieder unterwegs ist. Die Turbinen dröhnten, das Wasser rauschte nur so an ihm vorbei. „Das war schon krass und auch ein bisschen unheimlich“, sagt der Rennkanute vom Hannoverischen KC. Eine wichtige Erkenntnis gewann der Davenstedter bei dieser Leistungsdiagnose ebenso wie seine Trainer: Es dürfte reichen für die Olympischen Spiele, trotz seines schweren Fahrradunfalls und der Schulteroperation. Thordsen kämpfte sich nach fast einem halben Jahr Zwangspause tatsächlich zurück und fährt im Einer die 1000 Meter. „Mein Ziel ist das A-Finale, alles darüber hinaus wäre ein Bonus“, sagt der 25-Jährige.

Noch vor der Olympia-Einkleidung war der WM-Dritte ganz neu ausgestattet worden. Mit einem K1, ganz im Pink der deutschen Kanu-Flotte. „Das ist es!“, rief Thordsen dem Trainerteam nach der ersten Probefahrt sofort zu. Der Einer aus Karbon (Kosten in der normalen Variante etwa 5500 Euro) war speziell für den 1,98 Meter großen HKC-Fahrer angepasst worden. Es fährt sich sehr schnell und super“, so Thordsen, „vor allem verzieht es sich fast nicht in der Belastung, ich bin megaglücklich.“

Auch der Sennheiser-Mechatroniker mag sich nicht verbiegen. Er will Spaß haben an seinem Sport, das ist das Wichtigste. Den hat er längst wieder nach seinem üblen Sturz. Damals war



Jubel über Bronze: Beider WM in Duisburg fuhr Jakob Thordsen im K1 auf Platz drei. Nach der anschließenden Trainingspause verletzte er sich bei einem Fahrradunfall schwer.

Foto: IMAGO/Anke Waelischmille

ihm die Gelenkklappe des Schulterblatts gerissen. „Ich dachte bei der Diagnose sofort, jetzt ist alles aus“, so Thordsen. Landestrainer Jan Francik, den er umgehend informierte, glaubte an einen schlechten Scherz. Thordsen verschwand monatelang von der Bildfläche, mühte sich nach der OP im Kraftraum und unternahm erste vorsichtige Versuche in seinem Boot im Schwimmbecken des Olympiastützpunkts. Ohne Paddel, dafür mit einer „Schwimmnudel“. Um sich wieder anzunähern. „Jakob hat das Gefühl fürs Wasser sozusagen im Blut, sonst hätte er diesen Rückstand nicht aufholen können“, lobt Francik. Bei den nationalen Qualifikationsrennen gab Thordsen alsbald wieder den Ton an und behauptete sich als Nummer eins über die

1000 Meter: „Ich merke zwar, dass mir noch etwas Substanz fehlt, aber ich kann bis zu den Spielen noch einiges aufholen, es wird immer besser.“

Das habe er den Konkurrenten voraus, sagt der Landestrainer: „Bei Olympia haben wir die sehr seltene Konstellation, dass gleich sechs Mann um Gold fahren. Aber von denen ist Jakob der Einzige, der noch schneller fahren kann, der noch Potenzial hat – die anderen sind am Limit.“ Der Druck ist enorm, aber der gebürtige Hamburger lächelt ihn so gut wie möglich weg: „Ich bin in diesem Jahr weitgehend unterm Radar geflogen, mit mir dürfte keiner rechnen. Das ist vermutlich gut so.“

Ganz genau hat seine radsportbegeisterte Familie seinen ersten Olympiastart am 7. Au-

gust auf dem Schirm, die Tickets sind längst gebucht. Auch Freundin Alyssa Meyer kommt mit, die Ruderin wäre am liebsten jedoch selbst gestartet. Im Deutschland-Achter verpasste sie das Ticket allerdings in der Nachqualifikation (mit Lena Osterkamp vom DRC Hannover). „Diesen Traum hätten wir uns gern gemeinsam erfüllt“, sagt Jakob Thordsen. 2028 könnte es eine neue Chance geben, bei den Spielen in Atlanta. Coach Francik rechnet sogar damit, dass der 1,98-Meter-Mann anschließend zwei weitere olympischen Zyklen fahren kann: „Bei einem so ungewöhnlichen Athleten würde mich das nicht wundern.“ Thordsen sieht es relativ entspannt: „Ich habe so viel Spaß, es ist überhaupt kein Ende in Sicht.“

„Alles ist möglich in Paris“

Hannovers Olympia-Starter – **TEIL FÜNF**:

Langstreckenspezialist Sven Schwarz will ins Finale über 800 und 1500 Meter

Sven Schwarz schaut sich das unter Wasser alles ganz genau an. Immer. Das ist wichtig, womöglich wagt da einer auf den Außenbahnen doch mal einen Ausreißversuch. Der Langstreckenschwimmer von Waspo 98 befindet sich meist in der Mitte des Beckens, wo die schnellen Leute unterwegs sind. Und hat von dort den besten Durchblick. Das Feld der Konkurrenten in Paris kann er vorher noch nicht so recht überschauen, der Lindener weiß aber: „Bei Olympia wird es natürlich noch enger.“ Der WM-Vierte über 800 Meter ist für die Spiele als Viertschnellster gemeldet, über die 1500 Meter als Siebter. „Die Zeiten bedeuten nicht so viel. Auf diesen Strecken ist alles möglich“, sagt Schwarz, „und das gilt auch für mich.“

Es gab schon Interessenten aus den USA, sie hätten Hannovers schnellsten Schwimmer gern in einer professionellen Trainingsgruppe in den Staaten gesehen. Und nach dem Abitur lockte die Schwimmhochburg Magdeburg. Doch die Anfragen sind abgeebbt. „Es hat sich herumgesprochen, dass ich hier glücklich bin und nicht wechseln werde, das steht nicht zur Debatte“, sagt der Ex-Wunstorfer. Großen Anteil daran hat Rosalie Kleyboldt, seine Freundin, mit der Schwarz seit rund zwei Jahren in Linden-Süd wohnt. Die frühere Essenerin hatte ihre Karriere (100 und 200 Meter Freistil) selbst in den USA zu befeuern versucht, was nicht gelang. Sie studiert mittlerweile in Hannover Public Relations, schwimmt nur noch zum Vergnügen bei Waspo und macht Öffentlichkeitsarbeit für den Landesschwimmverband. „Rosalie hilft mir sehr, weil sie genau weiß,



Will auch in Paris jubeln: Sven Schwarz von Waspo 98 ist bei den Spielen über 1500 und 800 Meter Freistil dabei.

Foto: Michael Kappeler/dpa

wie das bei den Wettkämpfen alles funktioniert“, sagt Schwarz, „und wir kennen uns ja schon lange.“

Der 22-Jährige ist Sportsoldat und konzentriert sich zu 100 Prozent aufs Schwimmen, ein Studium soll frühestens nach Olympia dazukommen. „Ich will mir nicht vorwerfen, ich hätte nicht genug trainiert“, bekräftigt Schwarz, der gern Auto fährt und sich mit seinem Vater Jobst zwei Oldtimer geleistet hat (einen Fiat 500 aus dem Jahr 1971 und einen Alfa Romeo Alfetta von 1983). Um zum Training zu kommen, braucht er keinen Wagen. „Dichter dran kannst du am Olympiastützpunkt nicht sein, das macht es sehr einfach“, so Schwarz, der lange das Lotto-Sportinternat des Landessportbundes besucht hat und kurze Wege schätzt.

Sein Weg zu Olympia war das freilich nicht, ganz im Gegenteil. Schon für Tokio 2021 hat nicht sehr viel gefehlt, eine Corona-Infektion bremste Schwarz entscheidend aus. In diesem Jahr erfüllte er sich den Traum von den Spielen mit Platz vier bei der WM in Doha über 800 Meter und Sil-

ber bei der deutschen Meisterschaft über 1500 Meter. „Renn-einteilung, Übersicht und Kampfgest, bei Sven stimmt alles. Er kann in Paris über sich hinauswachsen“, ist Waspos Schwimmexperte Karl-Heinz Windt überzeugt.

„Wir haben auf jeden Fall eine stärkere Mannschaft als in Tokio, und die Stimmung ist sehr gut. Ich bin überzeugt, es wird viele Überraschungen geben“, sagt Schwarz. Dass er selbst für eine sorgen könnte, ist angesichts der Leistungen dieses Jahres nicht weit hergeholt. „Es werden in Paris aber Leute auftauchen, von denen man einige Zeit nichts gehört hat“, so Schwarz und spielt damit auf den Amerikaner Robert Finke an, der in Tokio über 1500 Meter Gold holte und bei der WM fehlte. Womöglich sogar einige Chinesen, deren Team trotz Massendopingverdachts auch bei Olympia seine Kreise ziehen darf? „Ich kann nur hoffen, dass es fair zugeht und alle sauber sind“, antwortet Schwarz. „Letztlich ist es so, du musst eben versuchen, alle Leute zu schlagen, die vor Ort sind. Egal, wer es ist.“

Gesundheit

ANZEIGE

+++ NEU IN DER APOTHEKE +++

Einzigartiges Gel mit 900 mg CBD

Angereichert mit Menthol und Minzöl für einen angenehm kühlenden Effekt bei beanspruchten Muskeln.



„Nachdem ich schon mehrere Produkte versucht habe, habe ich bei diesem Gel eine relativ rasche Erleichterung gespürt. Das Gel ist angenehm kühlend, zieht rasch ein und besitzt eine angenehme und nicht fettende Konsistenz.“ (Andrea B.)

Die Cannabispflanze rückt immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Besonders in dem nicht berauschenden Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) sehen Wissenschaftler großes Potenzial. Von der Qualitätsmarke Rubaxx gibt es ein Cannabis Gel als Kosmetikum mit ~900 mg CBD erhältlich in der Apotheke (Rubaxx Cannabis CBD Gel).

Cannabis ist eine der ältesten traditionellen Pflanzen. Schon seit tausenden von Jahren werden ihre Blüten vielseitig genutzt. Heute gilt Cannabis als zukunftsweisende Pflanze, die in der modernen Forschung in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommt. Insbesondere der nicht berauschende Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) begeistert Wissenschaftler und Verbraucher gleichermaßen.

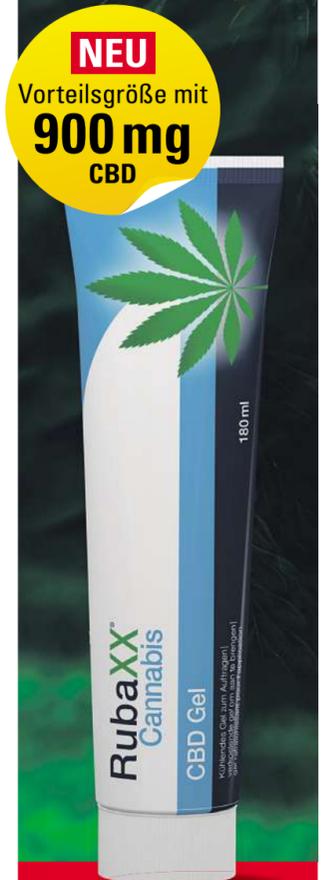
Reines CBD, aufwendig isoliert

Auch Experten der Qualitätsmarke Rubaxx haben sich intensiv mit Cannabis

beschäftigt. So ist es ihnen gelungen, eine spezielle Cannabispflanze der Sorte sativa L. mit hohem CBD-Gehalt zu finden. Aus ihr wird mittels eines komplexen CO₂-Verfahrens reines CBD isoliert und aufwendig im Rubaxx Cannabis CBD Gel aufbereitet. Neben ~900 mg CBD enthält das Gel zudem Menthol und Minzöl zur Pflege beanspruchter Muskeln und für einen kühlenden Effekt.

Geprüfte Qualität von der Pflanze bis zum Produkt

Die Herstellung des Gels findet unter höchsten deutschen Qualitäts- und Sicherheitsstandards statt. Das Gel wurde für die tägliche Anwendung entwickelt und ist dermatologisch getestet. Verbraucher können das CBD Gel je nach Bedarf mehrmals täglich auf die Haut auftragen. Es wird ganz einfach auf die betroffene Stelle einmassiert.



Exklusiver Tipp

Jetzt Rubaxx CBD Gel auf [pureSGP.de](https://www.pureSGP.de) bestellen und bis zu 17%* sparen!



*gilt beim Kauf von mehreren Packungen



Migräne? Setzen Sie an der Ursache an!

Jahrelange Migräne-Attacken, teilweise bis zu 72 Stunden trotz der Einnahme verschiedener, oftmals verschreibungspflichtiger Medikamente. Susanne K. konnte diesen Leidensweg hinter sich lassen – mit dem rezeptfreien Arzneimittel Formigran (Apotheke, rezeptfrei): „Die Wirkung hält mindestens 24 Stunden. Oftmals ist nur noch eine zweite Einnahme nötig, danach ist die Migräne-Attacke am zweiten Tag gestoppt.“

Formigran kann die bei Migräne erweiterten Blutgefäße im Kopf auf Normalgröße verengen und so die Ursache der Migräne bekämpfen. Bereits nach zwei Stunden kann die maximale Wirksamkeit erreicht werden. Zudem bekämpft Formigran auch Begleitsymptome wie Übelkeit, Licht- oder Lärmempfindlichkeit.

Formigran – die Nr. 1 bei Migräne.



*Absatz nach Packungen. OTC Arzneimittel mit Naratriptan und Almotriptan; Quelle: Insight Health, MAT 12/2022
• Vor der Einnahme sollte Rücksprache mit einem Arzt gehalten werden. • Abbildung Betroffenen nachempfunden, Name geändert.
FORMIGRAN 2,5mg Filmtablette. Wirkstoffe: Naratriptan (als Naratriptanhydrochlorid). Akute Behandlung der Kopfschmerzphasen von Migräneanfällen mit und ohne Aura. Enthält Lactose. www.formigran.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing